

Aus den Verhandlungen der schweiz. Bundesversammlung.

(Vom 16. Juli 1862.)

Die vereinigten gesetzgebenden Räthe der Eidgenossenschaft haben für das Jahr 1863 gewählt:

- zum Bundespräsidenten: Herrn Bundesrath Constant Fornerod, von Avenches (Waadt);
 - „ Vizepräsidenten des Bundesrathes: Herrn Bundesrath Dr. Jakob Doubs, von Affoltern am Albis (Zürich);
 - „ Präsidenten des Bundesgerichts: Herrn Bundesrichter Dr. Eduard Eugen Blösch, von Biel, in Bern;
 - „ Vizepräsidenten des Bundesgerichts: Herrn Wilhelm Vigier, von und in Solothurn.
-

Aus den Verhandlungen des schweiz. Bundesrathes.

(Vom 14. Juli 1862.)

Mit Note vom 10. dieses Monats hat die königlich hannoversche Regierung ihren Beitritt zu der unterm 24. September 1860 zwischen der Schweiz und Preußen abgeschlossenen Uebereinkunft für gegenseitige Befreiung der Handelsreisenden von der Gewerbesteuer erklärt, welche Erklärung den Kantonsregierungen durch Kreisschreiben mitgetheilt wurde.

(Man sehe die vorgedachte Uebereinkunft im VI. Bande der eidg. amtlichen Sammlung, Seite 604 u. ff., und die nachträglich der Uebereinkunft beigetretenen Staaten des deutschen Zollvereins im VII. Bande der eidg. amtlichen Sammlung, Seite 181 u. 182.)

Der Bundesrath wählte

(am 16. Juli 1862)

Hrn. Jakob Strub, von Oberuzwil (St. Gallen), Eisenbahnstationsvorsteher in Uzwil, als Posthalter in dort;

(am 18. Juli 1862)

Hrn. Louis Closuit, Bataillonskommandant, von und in Martinach (Wallis), als Posthalter und Telegraphist daselbst;

" Franz Müller, von Wallenstadt (St. Gallen), Eisenbahnstationsverwalter in Maienfeld (Graubünden), als Posthalter und Briefträger an letztem Orte.

Berichtigung.

Im II. Bande des Bundesblattes v. J. 1862, Seite 768, Zeile 13 von unten, soll es es heißen: 135 statt 153 Millionen.

I n s e r a t e.

Bekanntmachung.

Das schweizerische Handels- und Zolldepartement bringt hiemit zu öffentlicher Kenntniß, daß von der von ihm veranstalteten, neu bearbeiteten Ausgabe des alphabetischen Waarenverzeichnisses zum schweiz. Zolltarif nunmehr auch die

Auflage in französischer Sprache

im Druck erschienen ist, welches Werk, in klein Folio, 154 Seiten stark, geheftet, gegen portofreie Einsendung des Betrages, zum Preise von Fr. 2. 50 bei der Oberzolldirektion, den Zollgebietsdirektionen und den Hauptzollstätten bezogen werden kann.

Aus den Verhandlungen des schweiz. Bundesrathes.

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1862
Année	
Anno	
Band	3
Volume	
Volume	
Heft	34
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	19.07.1862
Date	
Data	
Seite	22-23
Page	
Pagina	
Ref. No	10 003 785

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.
Le document a été digitalisé par les. Archives Fédérales Suisses.
Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.